Pressemitteilung

> EINLADUNG





Abschlusssymposium für das Projekt "ELEC'TRA"

Moselle – Place de la Préfecture in Metz (Sitzungssaal : Salle des

Dienstag 12. Mai 2015, um 16:30 Uhr - Rat des Département

délibérations)

Das Abschlusssymposium für das Forschungsprojekt "ELEC'TRA", gefördert durch das Europäische INTERREG IVA Programm der Großregion, findet am 12. Mail 2015 um 16:30 beim Rat des Département Moselle statt. Im Beisein des wallonischen Ministers René Collin, Präsident der Gipfeltreffen der Großregion und der Staatssekretäre aus dem Großherzogtum Luxemburg, werden die Kernergebnisse des Forschungsprojekts vorgestellt für die Erarbeitung eines grenzüberschreitenden Elektromobilitätskonzepts.

Das Projekt:

Begonnen im April 2012 und gefördert durch das Europäische INTERREG IVA Programm der Großregion, hat das Projekt ELEC'TRA die Ambition innovative Lösungen im Zusammenhang mit der teilweise überlasteten Infrastruktur auf den Verkehrsachsen aufzuzeigen in Verbindung mit einer Reduzierung der CO₂-Emissionen.

Während den letzten 3 Jahren haben die Partner des Projekts ELEC'TRA ein neues Mobilitätskonzept auf Basis multimodalen Plattformen (e-Hubs) entwickelt, welche mit Elektrofahrzeugflotten auszustatten sind und die somit einen grenzüberschreitenden freien Verkehr als Ergänzung zu den vorhandenen öffentlichen Verkehrsmitteln in der Großregion ermöglichen. Die Standorte und die Größe dieser Plattformen tragen weitgehend dem Nutzerverhalten und den Erwartungen der Grenzpendler Rechnung, die im Rahmen einer detaillierten Pendlerbefragung interviewt wurden und dessen Kernergebnisse heute im Rahmen dieser Veranstaltung vorgestellt werden.

Die Forschungspartner:

- > der Rat des Département Moselle
- > das Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur des Großherzogtums Luxemburg
- > das Institut LIST (Luxembourg Institute of Science and Technology)
- > die Technischen Universität Kaiserslautern
- > das Institut für ZukunftsEnergieSysteme (IZES) in Saarbrücken

Die strategischen Partner

- > der Verkehrsverbund des Großherzogtums Luxemburg
- > das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung (MWKEL) von Rheinland-Pfalz
- > das Ministerium des Inneren, für Sport und Infrastruktur (ISIM) von Rheinland-Pfalz
- > das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr (MWAEV) des Saarlandes

Nach den Projektpräsentationen folgen ab 18 Uhr Wortbeiträge von Seiten der strategischen Partner und dem Verband Avere Lorraine, Verband für die Bewerbung der Elektromobilität, mit der anschließenden Unterzeichnung der Verbandssatzung durch die Gründungsmitglieder (im Foyer Pierre Messemer).

→ Diese Presseerklärung ist gleichzeitig Ihre Einladung zum Abschlusssymposium

Pressekontakt:

Laurence MOLE-TERVER - 00 33 (0)3 87 37 57 57 - laurence.mole-terver@moselle.fr